

Aktionsgruppe

Leben im Quartier - Bibliothek der Dinge



Partner:innen / Schnittstellen

- Welche weiteren Personen / Initiativen könnten unterstützen?
 - Wer sind potenzielle Partner:innen?
 - Welche Schnittstellen zu anderen bekannten Initiativen gibt es?
- Bisher vor allem Multiplikator*innen wie Kulturrene o.ä. (Eims.V, Generation Nachbarschaft, Jugendclub, Mädchenzentrum, Einzelpersonen, Eimsbütteler Nachrichten)

Team

- Wer sollte dabei sein? (Aktionsgruppe)
- 5 Bücherhallen:

Eidelstedt (bisher keine Bib der Dinge)
Eimsbüttel (erste Bib der Dinge nach der Zentralbibliothek: Seit 2021 sind 26 "Dinge" und 13 elektronische Geräte wie Roboter oder eBook-Reader sehr erfolgreich im Verleih)

Lokstedt (Bib der Dinge im Aufbau)

Niendorf (bisher keine Bib der Dinge)

Schnelsen (bisher keine Bib der Dinge)

Kosten

- Welche Kosten entstehen durch die Umsetzung des Projektes? (Anschaffung, Installation, Betrieb)
- Welche Budgetmittel müssen vorab beantragt werden?
- Gibt es laufende Kosten, die berücksichtigt werden müssen?

Eidelstedt - ~1100€
Eimsbüttel - ~3400€
Lokstedt - ~1000€
Niendorf - ~1800€
Schnelsen - ~1000€

Budget für Ersatzteile und ggf. Mobilial
~ 1000€

Notizen & Weiteres

- Eine exemplarische Liste der zur Anschaffung geplanten Dinge hängt an.
 - Diese Liste kann sich jedoch wegen folgender Faktoren noch leicht ändern:
 - Preisänderungen
 - Lieferbarkeit
 - Verleihtauglichkeit
- Außerdem wurde ein genereller Argumentationstext zum Konzept Bibliothek der Dinge verfasst, der ebenfalls anhängt.

Ressourcen

- Was wird benötigt? (Arbeitsmittel, Materialien, Räume,...)
- Wie oft will sich die Gruppe treffen oder abstimmen?
- Was ist zu viel?
- Wer hat für die Organisation innerhalb der Gruppe den Hut auf?

- Vor allem Dinge für den Verleih
 - An manchen Standorten passendes Mobiliar (Abschließbare Vitrine)
 - Infrastruktur der Bücherhallen ist vorhanden und wird genutzt
- Der Austausch unter den Standorten im Bezirk Eimsbüttel wird aus der Bücherhalle Eimsbüttel geleitet, in der Zentrale gibt es eine Gesamtverantwortliche Kollegin für alle Bibliotheken der Dinge

Zielgruppe

- Wen wollen wir im Bezirk Eimsbüttel erreichen?
- Wer soll teilnehmen, bzw. einen Nutzen haben?

Alle Personen im näheren Umfeld der jeweiligen Bücherhallen (Kund*innen und Nicht-Kund*innen)
Sowohl Kinder und Jugendliche als auch Erwachsene Sowohl finanziell schlechter (Fokus Teilhabe) als auch besser gestellte Haushalte (Fokus Nachhaltigkeit).

Ziel

- Was wollen wir mit der Umsetzung des Projektes erreichen?
- Nachhaltigkeit durch Teilen von Dingen bzw. Gütern anstelle des Kaufes
 - Teilhabe ermöglichen durch Verleih und zur Verfügung stellen von Gütern, die sich nicht alle Menschen leisten können oder wollen.
 - Austausch und Soziale Vernetzung durch gemeinsame Nutzung

Projektidee

- Was genau ist unsere konkrete Projektidee?
- Was wollen wir umsetzen?
- Gibt es einen konkreten Ort, wo die Idee umgesetzt werden soll?

Aus- bzw. Aufbau der Bibliothek der Dinge an allen Bücherhallenstandorten im Bezirk Eimsbüttel (Eidelstedt, Eimsbüttel, Lokstedt, Niendorf, Schnelsen) mit den Fokusthemen Sharing/Konsumreduzierung, Freizeit/Teilhabe, MINT, DiY

Zeit

Bis wann soll das Projekt umgesetzt werden? Welche Meilensteine und Etappenziele sollen bis wann erreicht werden?



Notizen

Hier können nur grobe Zielangaben gemacht werden, da dies stark von den Kapazitäten der zentralen Abteilungen abhängt sowie von der Lieferbarkeit der Dinge. Es ist sowohl eine schnellere als auch eine längere zeitliche Abfolge möglich.